

Freiwillige diakonische Mitarbeit

Bahnhofsmision

Bei der Bahnhofsmision helfen Menschen anderen Menschen. Deshalb brauchen wir immer wieder ehrenamtlich Mitarbeitende, die (manchmal auch außerhalb der üblichen Bürostunden) ihre Zeit anderen, hilfsbedürftigen Menschen schenken wollen. Das ist nicht immer einfach. Aber: Es gibt kaum eine Tätigkeit, bei der man mehr über sich selbst, über andere und über das Leben lernen kann. Die Bahnhofsmision bereitet Sie mit Weiterbildungsmaßnahmen auf ihre Arbeit vor. Wenn das für Sie nach der Aufgabe klingt, die Sie gesucht haben, klicken Sie sich bitte bei www.bahnhofsmision.de weiter zu Ihrer Bahnhofsmision vor Ort.

Die Evangelische Krankenhaushilfe „Grüne Damen und Herren“

„Grüne Damen und Herren“ sind Laien, die ehrenamtlich, unabhängig und in eigener Verantwortung persönliche Wünsche von Patienten in Krankenhäusern und älteren Menschen in Altenheimen erfüllen. Ihr Anliegen ist es, sich Zeit zu nehmen für Gespräche, zum Zuhören und zur Erledigung kleiner Besorgungen und Hilfeleistungen. Sie tun also Dinge, zu denen die Hauptamtlichen in den Einrichtungen nicht immer die nötige Ruhe haben. Dabei sind die „Grünen Damen und Herren“ stets darum bemüht, in gutem Verhältnis zu den Fachleuten in den Häusern tätig zu sein und die Kooperation zu suchen.

Ansprechpartnerin in Niedersachsen ist
Johanna Gerhard, Landesbeauftragte Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern
Korb 38, 21335 Lüneburg, Tel.: 0 41 31 - 4 81 26 oder Fax: 0 41 31 - 4 81 24

Mitarbeit in den Projekten der Diakonischen Werke und der Kirchenkreissozialarbeit

In jedem Kirchenkreis finden Sie ein örtliches Diakonisches Werk, das in der Regel Träger von vielfältiger Projektarbeit ist. Gleichzeitig sind auch viele Kirchengemeinden mit diakonischen Projekten aktiv. (s. auch: www.diakonische-gemeinde.de). Es sind unterschiedliche Aufgaben. Das Spektrum reicht von Suppenküche, Kleiderkammer, Möbellager bis zur Begleitung von Menschen in besonderen Lebenslagen (Wellcome –praktische Hilfen für Familien nach der Geburt eines Kindes, Patenschaften, Hausaufgabenhilfen, Besuchsdienste, und vieles mehr).

Meine Diakonie vor Ort:

http://www.diakonie-hannovers.de/scripts/index.php?ACTION=diakonie_adresssuche

Mitarbeit im Diakonieausschuss

Im Diakonieausschuss arbeiten Mitglieder des Kirchenvorstandes und andere freiwillige oder beruflich Engagierte zusammen um die diakonisch sozialen Aktivitäten in ihrer Gemeinde oder ihrem Kirchenkreis zu fördern.

Wenn Sie sich auch für die sozialen, diakonischen Aufgaben an Ihrem Ort einsetzen möchten, wenden Sie sich an Ihre Kirchengemeinde vor Ort.

Mitarbeit in diakonischen Einrichtungen

Viele diakonische Einrichtungen der Behindertenhilfe und Altenhilfe und auch Diakoniestationen suchen Menschen die ehrenamtlich in Besuchsdiensten und bei der Gestaltung von Freizeitangeboten mitarbeiten.

Meine Diakonie vor Ort:

http://www.diakonie-hannovers.de/scripts/index.php?ACTION=diakonie_adresssuche

Übernahme von gesetzlichen Betreuungen / Mitarbeit in Diakonischen Betreuungsvereinen

Wenn Menschen ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht oder nicht mehr erledigen können, erhalten sie Hilfe, indem das Vormundschaftsgericht ihnen einen gesetzlichen Betreuer / eine gesetzliche Betreuerin zur Seite stellt. Der gesetzliche Betreuer / die gesetzliche Betreuerin hat die Aufgabe, die rechtlichen Angelegenheiten des / der Betreuten, die dieser / diese nicht oder nicht mehr bewerkstelligen kann, zu übernehmen. Die Übernahme von gesetzlichen Betreuungen ist eine anspruchsvolle Tätigkeit, die aber sehr wichtig ist und den Betreuten eine individuelle Hilfe ermöglicht. Diakonische Betreuungsvereine unterstützen ehrenamtliche gesetzliche Betreuer und Betreuerinnen durch Einzelberatungen, wenn betreuungsrechtliche Fragen auftreten, und mit Fortbildungen und Schulungen. Auch bieten die Diakonischen Betreuungsvereine die Möglichkeit des Austausches mit anderen ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern und Betreuerinnen. Wenn die ehrenamtliche Übernahme einer gesetzlichen Betreuung für Sie interessant ist, wenden Sie sich bitte an einen Diakonischen Betreuungsverein. Diakonische Betreuungsvereine finden Sie in Celle, Hannover, Osnabrück, Peine, Salzgitter und Wolfsburg. Die Telefonnummern entnehmen Sie bitte dem örtlichen Telefonbuch.